

Praxisgerechte Planungsverträge, Honorarermittlungen und optimierte Abwicklung von Umbauten

Referent: Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Siemon, Göttingen

Datum: Dienstag, 24.03.2026, 09:30 - 17:00 Uhr

Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim

Preis: 439,- Euro zzgl. 19% MwSt.



Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Siemon

ist Architekt und von der IHK Kassel öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Architektenleistungen und Honorare. Er verfügt über langjährige Erfahrung als praktischer Architekt im Krankenhausbau, Sachverständiger, Projektsteuerer und Berater bei Großprojekten. Der Referent ist Verfasser des in der 5. Auflage vorliegenden Fachbuchs "Baukostenplanung" und des in der 7. Auflage erschienenen Fachbuchs "HOAI-Praxis" sowie Mitautor des HOAI-Kommentars Korbion/Mantscheff/Vygen (9. Auflage) und kann zahlreiche Veröffentlichungen in Fachzeitschriften vorweisen. Außerdem war Herr Siemon als ARGE-Partner am HOAI 2013-Gutachten für das Bundeswirtschaftsministerium beteiligt. Darüber hinaus war er im Rahmen eines Forschungsauftrags zur HOAI für das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung bei der Bewertung von Leistungen tätig. Herr Siemon ist Lehrbeauftragter für Projektmanagement an der Technischen Universität Braunschweig.

Teilnehmerkreis

Architekten, Bauingenieure, Projektsteuerer, öffentliche und private Bauherren, Bauträger, Rechtsanwälte und Unternehmensjuristen sind hier versammelt.

Ziel

Ziel des Seminars ist zunächst der baufachlich, organisatorisch, modern und praxisorientierte Inhalt von Planungsverträgen sowie die sachgerechte Projektabwicklung und Honorarberechnung beim Bauen im Bestand. Dabei kommt es insbesondere darauf an Verträge zu entwickeln, die möglichst wenig negatives "Überraschungspotential" beinhalten. Außerdem wird aufgezeigt, wie eine zeitgemäß verbesserte Vertragsabwicklung gestaltet werden kann, bei der Verzögerungen möglichst vermieden werden. Auch das Optimierungspotential während der Vertragsabwicklung wird aufgezeigt. Das Seminar vermittelt die fachtechnischen Zusammenhänge zwischen den Regelungen des BGB, der HOAI, der herrschenden aktuellen Rechtsprechung und den technischen Notwendigkeiten, die erfüllt sein müssen, um bei komplexen Umbauten "Alles nach Plan" laufen zu lassen. Das Schnittstellenmanagement wird ausführlich behandelt. Da der Referent selbst in der Praxis tätig ist, werden viele aktuelle Beispiele mitgebracht.

Themen

1. Erforderliche Leistungen identifizieren und in Verträge einstellen
2. Vertragliche Vorsorge für typische Risiken treffen, Minimierung von späteren unangenehmen Überraschungen
3. Vorgehensweisen bei VgV-Verfahren und priv. Aufträgen
4. Risiken die bei Umbauten anfallen und ihre sachgerechte Bewältigung
5. Vorausschauendes Schnittstellenmanagement im Planungsteam als Erfolgsfaktor bei Umbauten nutzen
6. Honorarnachträge aufstellen + richtig kalkulieren
7. Überschaubare Honorarrechnungen - Theorie und (erfolgreiche) Praxis
8. Vorausschauende Steuerung von Kostenrisiken ist möglich - Beispiele und Hinweise zur Effektivität bei der Vorgehensweise
9. BGB und HOAI - Wichtige Besonderheiten bei Umbauten
10. Professioneller Umgang mit sog. Technischen Sachzwängen
11. Mitverarbeitete Bausubstanz - sichere Herleitung im Tagesgeschäft
12. Maßnahmen zur Termineinhaltung - Praxisbeispiele
13. Honorar bei Terminverzögerungen, Zeithonorar beim Bauen im Bestand
14. Öffentliches Baurecht bei Umbauten, Fluch oder Segen - was steuerbar ist und wie das geht
15. Einzelheiten bei Honoraren

Praxisgerechte Planungsverträge, Honorarermittlungen und optimierte Abwicklung von Umbauten

Referent: Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Siemon, Göttingen

Datum: Dienstag, 24.03.2026, 09:30 - 17:00 Uhr

Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim

Preis: 439,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Seminarablauf

09:30 - 11:00 Referat (1,5 h)

11:00 - 11:15 Kaffeepause

11:15 - 12:45 Referat (1,5 h)

12:45 - 13:45 Mittagessen

13:45 - 15:15 Referat (1,5 h)

15:15 - 15:30 Kaffeepause

15:30 - 17:00 Referat (1,5 h)

Fragen sind dem Referenten jederzeit willkommen.